



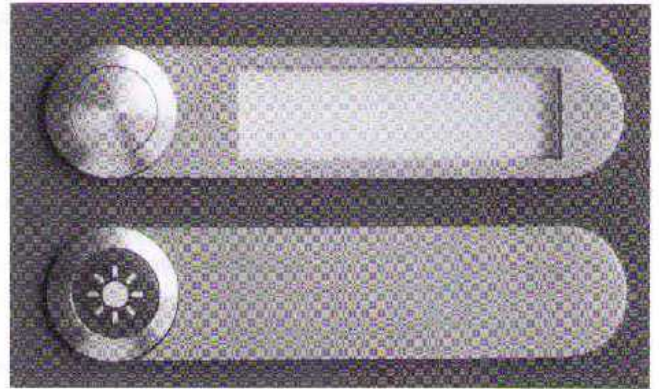
Design und Funktion sind hier vereint. Sicherheitselemente aus der Max Knobloch Anti-Vandalismus-Serie MAXAV schützen vor Beschädigungen und Diebstahl. Die in Metall eingefasste Mauerkrone hält Regen ab.

Farben und Oberflächen entsprechen höchsten Standards und Anforderungen. Mehr als 200 RAL- und Sonderfarbtöne sind bei Knobloch wählbar.

### Besonders geschützt

Ausgestattet mit Funktionselementen aus der Max Knobloch Anti-Vandalismus-Serie MAXAV bieten diese Briefkastenanlagen optimalen Schutz vor Beschädigungen, Diebstahl oder Zerstörung. Klingel- und Lichttaster mit Kombirahmen werden aus stabilem Alu-Profil oder Edelstahl hergestellt und sind durchdruck- und aushebelsicher. Die Klingeldrücker mit kurzem Hub (blockiersicher) sind zudem korrosionsgeschützt

Max Knobloch GmbH · Hermann-Otto-Schmidt-Str. 4 · 04720 Döbeln · Tel. 0 34 31/6 64 39 39



Klingel- und Lichttaster aus der Max Knobloch Anti-Vandalismus-Serie MAXAV. Die durchdruck- und aushebelsicheren Produkte aus stabilem Edelstahl sind hochwertig verarbeitet. Das schwer entflammbare Sicherheits-Namensschild ist auf Wunsch beleuchtbar.

Fotos: Max Knobloch Nachf. GmbH / Christoph Große

und selbstreinigend. Beleuchtbare Namensschilder bestehen aus schlagfestem und schwer entflammbarem Kunststoff. Auch die Hausnummern, durchgraviert oder gelasert, bestehen aus wertbeständigem Aluminium oder Edelstahl. Hinterlegt mit UV-beständigen, weiß oder blau eingefärbten Kunststofffolien sind sie, wie viele andere Produkte auch, bei Bedarf beleuchtbar. Pro Anlage wird ein Spezialschlüssel zum Öffnen der Namensschilder und Klingeltaster für die Beschriftung geliefert. Mit der Kalkulations- und Grafiksoftware für Briefkastenanlagen bietet Knobloch eine zusätzliche Serviceleistung und die Möglichkeit, Ideen zu visualisieren. So können ganze Anlagen im Vorfeld geplant und die jeweiligen Kosten berechnet werden. Der besondere Clou: Die Software lässt einen räumlichen Eindruck auf Grund der 3D-Ansicht zu, außerdem können kalkulierte Anlagen farbig dargestellt werden.

## Spezialist für innovative Baustoffe

Seit über 50 Jahren bietet die in Ammerbuch-Altingen bei Stuttgart ansässige epasit GmbH mit ihren innovativen Systemen Ideen und Lösungen für Bautenschutz und Bauwerksanierung. Die Palette des von Rainer H. Haug und Timo R. Haug geführten Unternehmens reicht von mineralischen Abdichtungsmitteln und Materialien zur Innenbeschichtung von Trinkwasserbehältern über Systeme zur Sanierung von feuchtem und salzgeschädigtem Mauerwerk bis hin zu Plattensystemen gegen Schimmel in Wohnräumen, um nur ein paar Beispiele zu nennen.

Doch Gutes wird natürlich auch kopiert, sagt Rainer H. Haug, der ab den 1970er-Jahren mit der Epoxidharzverpressung das Unternehmen auf Pionierwege führte. Hinter diesem Wortungeheuer steckt ein simples Prinzip: Der Stoff klebt sämtliche Risse im Beton. Fast alle großen Schwimmbecken in der Region wurden nachträglich mit epasit-Injektionsharzen saniert, da sie durch Risse oder konstruktive Fehler Undichtigkeiten aufwiesen. Für andere Bausubstanzschäden, beispielsweise durch bauschädliche Salze wie Salpeter, die den Hausbesitzern immer wieder arges Kopfzerbrechen bereiten, erfand epasit 1974 spezielle Putze, die heute unter dem



Begriff „Sanierputz“ am Markt zu finden sind. Dieses System schlug wie eine Bombe ein und revolutionierte besonders die **Denkmalpflege** und die Altbausanierung. Das Sanierputzsystem funktioniert bereits über 30 Jahre ohne einen einzigen Schaden und ist nach wie vor eine unserer gefragtesten Erfindungen“, erzählt Rainer H. Haug.

In den 1980er Jahren konnte Dr. Helmut Kollmann für das Unternehmen gewonnen und somit ein wichtiger Schritt in Richtung Forschung und Entwicklung sowie Laborarbeit getan werden. Dr. Kollmann zählt sicherlich heute in der Branche zu einem der namhaftesten Wissenschaftler, wenn es sich um mineralische Abdichtungen und Saniersysteme handelt. Viele wichtige Fachartikel, Bücher und Symposien sind mit seinen Namen verbunden.

Ebenso weitergedacht hat Rainer H. Haug das Prinzip der Wärmedämmung. „epatherm“-Wohnklimaplatten sind nach wie vor das einzige System, das in Innenräumen das Wohnklima positiv verändert, indem es die Luftfeuchtigkeit reguliert, Wärmebrücken abbaut und so die Hauptursache gefährlicher Schimmelbildung vermeidet.

epasit GmbH Spezialbaustoffe · Sandweg 12-14 · D-72119 Ammerbuch-Altingen · Tel. +49 (0) 70 32 20 15-0